

Richtfest für Waldorfkinderkrippe

An diesem Samstag Tag der offenen Tür der Einrichtung im Oberen Neubergweg

FRAUENLAND (mr) Die Waldorfkinderkrippe als Anbau an den Waldorfkindergarten im Oberen Neubergweg hat Richtfest gefeiert. Die Kindergartenkinder eröffneten nach der Begrüßung durch Geschäftsführerin Katrin Stadtmüller die Feier mit einem Handwerker-Reigenspiel.

Sozialreferent Robert Scheller zeigte sich beeindruckt von der Leistungsfähigkeit des Waldorfvereins, der trotz umfänglicher Sanierungsarbeiten an der Schule auch den Krippenbau zeitgerecht umsetzt. Scheller blickte darauf zurück, dass er die Idee des Krippenbaus auf dem Waldorfgelände von Anfang an begleitet hat. Dies sei nun ein Tag der Freude. Mit der Waldorfkrippe werde die Wahlfreiheit von Eltern gestärkt. Nach dem traditionellen Richtspruch des Zimmermeisters führte Architekt Christian Teichmann die Kindergartenkinder und alle Gäste durch den Rohbau hinüber in den Garten, wo bei Kaffee und Kuchen gefeiert wurde.

Mit Eröffnung der Kinderkrippe zum Herbst dieses Jahres ist das waldorfpädagogische Angebot auf dem Waldorf-Gelände auf der Keesburg – vom Kleinkind bis zum Schulabschluss – nun abgerundet. Drei erfahrene Erzieherinnen, die beim Richtfest mit den ersten Krippenkindern anwesend waren,



Die Zimmermänner beim Richtspruch: Mit dem Waldorfverein freut sich Sozialreferent Robert Scheller über die Baufortschritte der Waldorfkinderkrippe.

FOTO: DANIEL KLAFKE

werden für maximal zwölf Kinder da sein, wobei jedes Kind seine feste Bezugsperson hat. Während des rhythmisch gegliederten Vormittags erfahren die Kleinkinder liebevolle Pflege und eine Atmosphäre von Geborgenheit, in der sie sich wohlfühlen und sich gesund entwickeln können. Die Räume in dem organischen Bau werden in sanften Farben gehalten

und mit natürlichen Materialien ausgestattet. Die Mahlzeiten in biologischer Qualität werden gemeinsam eingenommen. Aus dem mit Morgensonne beschienenen Gruppenraum kann man in den eigenen Garten blicken. Größere Kleinkinder können durch gemeinsame Tätigkeiten mit den Kindergartenkindern aus den Nachbarräumen langsam an

den Kindergarten herangeführt werden. Es gibt noch wenige freie Plätze für Kinder nach Vollendung des ersten Lebensjahres.

Am Tag der offenen Tür an diesem Samstag, 9. April, 14 bis 17 Uhr, der Aktivitäten für die ganze Familie bietet, kann man sich auch über die Waldorfkinderkrippe informieren.